

Stellenausschreibung

23/Sa11

Am **Institut für Psychologie**, Lehrstuhl für Gesundheit und Prävention der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Greifswald ist vorbehaltlich der Mittelbewilligung **ab 01.06.2023**, befristet bis zum **30.11.2027**, die Stelle als vollbeschäftigte*r

wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 TV-L Wissenschaft. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Das europäische Verbundprojekt „Naturelab“ mit 13 Partnerorganisationen aus 6 Ländern untersucht die Vorteile naturbasierter Therapien zur Förderung von Gesundheit und Wohlbefinden sowie zur Unterstützung von Prävention und Rehabilitation. Projektziel ist die Entwicklung, Anwendung und Überprüfung entsprechender wissenschaftlich validierter Programme. Hauptaufgabe des mit der Stellenausschreibung verbundenen Projektauftrages ist es, natürliche Therapieräume (vornehmlich Wälder, Parks und Gärten) auf Basis von Schlüsselindikatoren bzgl. deren Potenzials zur Verbesserung von Gesundheit und Wohlbefinden zu bewerten. Die Stelle ist angesiedelt am Lehrstuhl Gesundheit und Prävention, an dem ein interdisziplinär qualifiziertes Team in unterschiedlichen Arbeitsgruppen wissenschaftliche Studien und Projekte aus dem Bereich der Gesundheits-, Präventions- und Versorgungsforschung durchführt.

Arbeitsaufgaben:

- Erarbeitung eines Portfolios von Schlüsselindikatoren zur Charakterisierung von natürlichen Therapieräumen (Wälder, Parks, Gärten)
- Klassifizierung, Bewertung und Validierung des therapeutischen Potenzials der Versuchsflächen der Partnereinrichtungen des Projektverbundes
- Ableitung von Richtlinien und Handlungsempfehlungen zur Planung, Gestaltung und Instandhaltung von natürlichen Therapieräumen

Einstellungsvoraussetzungen:

Gesucht werden motivierte Bewerber*innen mit sehr guter und fachlich einschlägiger wissenschaftlicher Qualifikation, die Begeisterung und Bereitschaft mitbringen, ihre Forschungsinteressen im Themenfeld zu vertiefen und sich aktiv in die interdisziplinäre und internationale Projektarbeit einzubringen.

Erfolgreiche Bewerber*innen verfügen über:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master of Science oder äquivalent) in einem sozialwissenschaftlichen Fach (z. B. Psychologie, Soziologie, Public Health) oder einer projektrelevanten angewandten Wissenschaft (z. B. Nachhaltigkeitsforschung, Umwelttechnologie, Landschaftsplanung)
- Forschungsmethodische Kompetenzen und Erfahrungen in der Durchführung von Systematischen Reviews
- Grundlegende Kenntnisse und Kompetenzen in qualitativer und quantitativer Forschung

Darüber hinaus sind erwünscht:

- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Offenheit für interdisziplinäre und internationale Zusammenarbeit
- Teamfähigkeit, Kommunikationskompetenz und Organisationstalent
- Interesse an wissenschaftlicher Weiterqualifikation
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Diese Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht.

Die Universität will eine Erhöhung des Frauenanteils dort erreichen, wo Frauen unterrepräsentiert sind; daher sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen und werden bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß § 68 Abs. 3 PersVG M-V erfolgt die Beteiligung des Personalrats in Personalangelegenheiten des wissenschaftlichen/künstlerischen Personals nur auf Antrag.

Kosten, die Ihnen im Rahmen des Bewerbungsverfahrens entstehen, können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie [hier](#).

Bewerbungen – vorzugsweise per E-Mail als eine PDF-Datei – mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, CV, Schriftenverzeichnis, Forschungsinteressen sowie Namen und Kontaktinformationen mindestens einer akademischen Referenz) sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer **23/Sa11** bis zum **30.04.2023** zu richten an:

**Universität Greifswald
Institut für Psychologie
Lehrstuhl Gesundheit und Prävention
Prof. Dr. Silke Schmidt-Schuchert
Robert-Blum-Str. 13
17489 Greifswald**

E-Mail: gesundheit.prävention@uni-greifswald.de